

Sonneberg, 10. März 2018



Pressemitteilung der IG Metall Suhl-Sonneberg

Festveranstaltung zum Internationalen Frauentag 100 Jahre Frauenwahlrecht. Wir haben viel erreicht!

Kolleginnen und Kollegen aus Südthüringen lud die IG Metall Suhl-Sonneberg aus Anlass des Internationalen Frauentages am 8. März zu einer zentralen Festveranstaltung nach Sonneberg ein. Wir vertreten Beschäftigte in den Landkreisen Sonneberg, Hildburghausen, Wartburgkreis, Schmalkalden-Meiningen sowie der kreisfreien Stadt Suhl.

„Mit etwa 36 Prozent Frauen in der Mitgliedschaft erreicht die IG Metall Suhl-Sonneberg den bundesweit höchsten regionalen Wert. Durchschnittlich sind insgesamt knapp 18 Prozent der Mitglieder der IG Metall weiblich. Deswegen gibt es für uns 365 Frauentage im Jahr. 100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland in der historischen Würdigung und die bevorstehende Bildung einer neuen Bundesregierung als Zukunftsprojektion treiben uns dabei um. Aber beim Frauenfrühstück in Sonneberg schmieden wir heute keine gewerkschaftspolitischen Strategien für beispielsweise mehr Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder Gleichstellung der Geschlechter oder lebensstandardsichernde Alterseinkommen, sondern begehen festlich in gemütlicher Runde das Ereignis. Damit bedanken wir uns zugleich bei den Kolleginnen aber auch Kollegen für ihr gewerkschaftliches Engagement in Betrieb und Gesellschaft. Unsere IG Metall sind Viele, die gemeinsam etwas für sich verbessern.“, berichtet Thomas Steinhäuser, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Suhl-Sonneberg.

Am 8. März verteilten Metaller in den Betrieben in Südthüringen rote Rosen der IG Metall an die dort beschäftigten Frauen. Am Samstag, 10. März, fand ab 10 Uhr ein Frauenfrühstück, an dem auch gleichberechtigt zwei Männer teilnahmen, im Cafe „Isis“ in der Sonneberger Bahnhofstraße statt. Mehr als 20 Personen waren der Einladung der IG Metall gefolgt. Nach einer kurzen Ansprache des 1. Bevollmächtigten, Thomas Steinhäuser, erfreute der Mundart-Künstler, Wolfgang Brand, die Anwesenden mit seiner Unterhaltung.

V.i.S.d.P.: Thomas Steinhäuser, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Suhl-Sonneberg, Platz der deutschen Einheit 4, 98527 Suhl